

Mündliche Noten werden an schriftliche Leistungen angepasst

Beitrag von „MrsPace“ vom 31. Januar 2018 22:37

Naja, in der Praxis weichen die mündlichen Noten tatsächlich oft nur in geringem Maße von den schriftlichen Noten ab. Außerdem gilt: Qualität statt Quantität. Jemand der sich häufig mit ausreichenden Beiträgen meldet, bekommt halt trotzdem maximal ne 4+...

Ich hatte dieses Jahr in der 11 auch eine Schülerin, die sich extrem unfair behandelt fühlte. Habe ihr dann nochmals über zwei Doppelstunden die Chance gegeben, weitere Beiträge zu bringen. Waren halt leider auch alle im ausreichend-Bereich... Verstanden hat sie meine Einschätzung immernoch nicht. Ist halt so.